

Deutsche Tochter im internationalen Konzern

✓ Recht ✓ Steuern ✓ Datenschutz ✓ Compliance

Agieren Sie rechtssicher im Mutter-Tochter-Verhältnis

- **Haftungsrisiken der Geschäftsführung:** Welche Möglichkeiten der Haftungsbeschränkung bestehen?
- **Besonderheiten im Datenschutz:** Anforderungen an die Datenübermittlung ins Ausland
- **Konzernfinanzierung und Gewinnausschüttung:** Besteuerungsmöglichkeiten zwischen Mutter und Tochter
- **Aus 2 wird 1:** Grenzüberschreitende Verschmelzungen erfolgreich durchführen
- **Matrixorganisationen:** Gesellschafts- und arbeitsrechtliche Besonderheiten beachten
- **Marken und Patente:** Welche Auswirkung hat die Lizenzschranke?

Ihre Experten sind u. a.



Jens Uhlendorf
Hogan Lovells International LLP



Florian Cahn
Framatome GmbH



Elke Gawlig-Würzner
Borealis AG



Thomas Partzsch
Thales Deutschland GmbH

Exklusive Praxisberichte

- ✓ Datenschutz, Informationsschutz und Compliance im Thales-Konzern
- ✓ Stolperfallen für multinationale Konzerne in Deutschland aus Sicht der Borealis Gruppe
- ✓ Die deutsche GmbH in der französischen Matrix bei Framatome

Exklusiv am
27. und 28. Mai 2020 in Köln

Hoher Lernerfolg durch
begrenzte Teilnehmerzahl!


MANAGEMENTCIRCLE®
BILDUNG FÜR DIE BESTEN

Melden Sie sich jetzt an! www.managementcircle.de/05-88534

Typische Rechtsfragen im Mutter-Tochter-Verhältnis



Ihr Seminarleiter
Jens Uhlendorf, Rechtsanwalt, Partner, **Hogan Lovells International LLP**, Düsseldorf

Empfang mit Kaffee und Tee, Ausgabe der Seminarunterlagen **ab 8.45 Uhr**

9.30 Herzlich willkommen

- Begrüßung und kurze Vorstellungsrunde
- Abstimmung der Seminarinhalte mit Ihren Erwartungen als Teilnehmer

9.40 Befugnisse, Pflichten und Haftungsrisiken der Geschäftsleitung in internationalen Unternehmensgruppen – Besonderheiten im Gesellschaftsrecht

- Vorstand/Geschäftsführung: Befugnisse und Pflichten
- Umgang mit Konflikten zwischen Gesellschafts- und Gruppeninteresse
- Möglichkeiten zur Haftungsbeschränkung/-vermeidung

11.00 Kaffee- und Teepause

11.15 Typische gesellschaftsrechtliche Problemstellungen und Organpflichten in internationalen Unternehmensstrukturen

- Gesellschaftsrechtliche Implikationen von Matrixorganisationen in internationalen Unternehmensgruppen
- Grundzüge der Konzernbinnenfinanzierung: „Up-stream“- und „down-stream“-Darlehen und Sicherheitenbestellungen

12.45 Business Lunch

14.15 Datenschutz, Informationsschutz und Compliance im Thales-Konzern

- Risikobasierter Ansatz
- Sapin II und seine Folgen auf ein deutsches Tochterunternehmen
- Umsetzung in Ausschreibungen und Projekten
- Verträge, allgemeinen Bedingungen und Kodizes



Thomas Partzsch
Senior Contract Manager,
Thales Deutschland GmbH,
Ditzingen



15.45 Kaffee- und Teepause

16.00 Matrixorganisationen im internationalen Konzern – arbeitsrechtliche Auswirkungen

- Einführung von Matrixorganisationen
- Mitbestimmung bei Matrixorganisationen – so holen Sie alle an Bord
- Individualarbeitsrechtliche Besonderheiten in Matrixorganisationen



Dr. Tim Gero Joppich
Rechtsanwalt, Partner,
Hogan Lovells International LLP,
Düsseldorf

16.45 Grenzüberschreitende Restrukturierungen arbeitsrechtlich absichern

- Grenzüberschreitender Betriebsübergang
- Aus 2 wird 1: Grenzüberschreitende Verschmelzung
- Grenzüberschreitender Gesellschaftsformwechsel erfolgreich durchführen
- SE: Welche Vorteile ergeben sich aus der Nutzung einer europäischen Aktiengesellschaft?

Dr. Tim Gero Joppich

17.45 Zusammenfassung und Gelegenheit für Ihre noch offenen Fragen

Ende des ersten Seminartages und anschließendes Get-together **ca. 18.00 Uhr**

Get-together

Ausklang des ersten Tages in informeller Runde. **Management Circle** lädt Sie zu einem kommunikativen Umtrunk ein. Entspannen Sie sich in angenehmer Atmosphäre und vertiefen Sie Ihre Gespräche mit den Referenten und den Teilnehmern!

Datenschutz und Steuerrecht: In komplexen Konstellationen den Überblick behalten



Ihr Seminarleiter

Dr. Mathias Schönhaus, Steuerberater, Rechtsanwalt, **Hogan Lovells International LLP**, Düsseldorf

9.00 Es geht weiter

- Begrüßung durch den Seminarleiter
- Überblick über Ziele und Inhalte des zweiten Seminartages

9.15 Datenschutz im Konzern – Problembereiche und Rechtsfolgen unter der Lupe

- Grundlagen der Datenverarbeitung im Konzern
- Datenschutzorganisation im Konzern
- Formen der unternehmensübergreifenden Datenverarbeitung
 - (Gemeinsame) Verantwortlichkeit
 - Auftragsdatenverarbeitung
- Anforderungen an die Datenübermittlung ins Ausland
- Ausgewählte Problembereiche
 - Gemeinsame CRM-Systeme
 - Whistleblower-Hotline
 - Internal Investigations
- Rechtsfolgen bei Datenschutzverstößen



Dr. Marcus Schreiber
Fachanwalt für Informationstechnologierecht,
Partner, **Hogan Lovells International LLP**,
Düsseldorf

11.00 Kaffee- und Teepause

11.15 Typische steuerrechtliche Stolpersteine in internationalen Konzernstrukturen

- Haftungsrisiken aufgrund der Einbeziehung in einen ausländischen Konzern
- Besteuerung der Leistungsbeziehungen zwischen Mutter und Tochter mit Fokus auf Konzernfinanzierung
- Besteuerung von Gewinnausschüttungen und -abführungen an die ausländische Mutter

12.00 Eine „gerechte“ Steuerwelt in der globalisierten Welt

- Grundzüge der Verrechnungspreisbestimmung
- Grundlagen der Dokumentationspflichten im grenzüberschreitenden Konzern
- Behandlung von Marken und Patenten – welche Auswirkungen hat die Lizenzschranke?
- Aktuelle internationale Entwicklungen (Digital Tax/ OECD-Initiative bzgl. digitaler Betriebstätten)



12.45 Business Lunch

14.00 Stolperfallen für multinationale Konzerne in Deutschland

- Schwerpunkt Steuern: Deutsche Besonderheiten in der Körperschaftsteuer, Lohnsteuer, Grunderwerbsteuer und Umsatzsteuer
- Compliance im multinationalen Unternehmen – wie werden Sie lokalen Vorschriften gerecht?



Elke Gawlig-Würzner
Indirect Tax Manager,
Borealis AG,
Wien

15.30 Kaffee- und Teepause

15.45 Die deutsche GmbH in der französischen Matrix – zwischen notwendiger Organisation und organisatorischer Notwendigkeit

- Grande école vs. Erlanger Schule – systemrelevante Unterschiede im Führungsstil
- Aufmüpfiger Frühstücksclub – mitbestimmte Aufsichtsräte und andere „Fremdkörper“
- Frag' doch mal die Cloud – grenzüberschreitende Entscheidungs- und Vertretungsbefugnisse
- Es bleibt alles anders – DSGVO im internationalen Konzern
- Legislative Unwucht – deutsch-französische Compliance-Organisation im Zeichen von Sapin II



Florian Cahn
General Counsel,
Framatome GmbH,
Erlangen

17.15 Zusammenfassung und Gelegenheit für Ihre noch offenen Fragen

Ende des Intensiv-Seminars **ca. 17.30 Uhr**



Florian Cahn

ist als Vice President Legal, Patents & Insurance und General Counsel bei der **Framatome GmbH** in Erlangen, einem Unternehmen, das im Bereich der Instandhaltung von Kernkraftwerken tätig ist, verantwortlich für die Bereiche Recht, Compliance, Datenschutz, Schutzrechte, Versicherungen und Konfliktlösung. Bevor er diese Aufgabe im Jahr 2014 übernahm, war Florian Cahn seit 2006 mit verschiedenen verantwortungsvollen Aufgaben innerhalb der Rechtsabteilung der AREVA-Gruppe betraut, darunter vier Jahre in der Pariser Konzernzentrale. Seine Beratungstätigkeit umfasste dabei sowohl gesellschaftsrechtliche als auch operative Themen aus verschiedenen Rechtsgebieten und Jurisdiktionen. So verantwortete er unter anderem die Aktivitäten der deutschen Region bei der Restrukturierung der AREVA im Zusammenhang mit dem Verkauf der Anteile eines großen Geschäftsbereiches an die EDF-Gruppe und beriet ein Großkraftwerkprojekt, das von verschiedenen Konzernunternehmen gemeinsam durchgeführt wurde.

Elke Gawlig-Würzner

ist als Tax Managerin mit Schwerpunkt indirekte Steuern in der Konzernsteuerabteilung der **Borealis Gruppe**, einem Unternehmen, das auf die Herstellung von Kunststoffen, Basischemikalien und Pflanzennährstoffen spezialisiert ist, in Wien tätig. Zu ihren Kernaufgaben gehören das Risk Management, die Überwachung der Einhaltung von Compliance-Regelungen, die Unterstützung bei M&A-Projekten, die Integration von Gesellschaften und die Unterstützung bei der Erschließung neuer Märkte. Elke Gawlig-Würzner hat die deutsche und österreichische Steuerberaterprüfung abgelegt und verfügt über mehr als zwanzigjährige Berufserfahrung im Steuerbereich als Senior Manager bei internationalen Steuerberatungsgesellschaften und international tätigen Großkonzernen.

Dr. Tim Gero Joppich

ist Partner im Düsseldorfer Büro von **Hogan Lovells International LLP**. Schwerpunktmäßig berät er nationale und internationale Unternehmen in allen Fragen des kollektiven Arbeitsrechts, insbesondere bei nationalen und grenzüberschreitenden Umstrukturierungsprozessen, in allen Angelegenheiten im Zusammenhang mit Betriebsänderungen und Betriebsübergängen, sowie bei der Vorbereitung und Verhandlung von Kollektivvereinbarungen. Dies schließt die Vertretung seiner Mandanten in Einigungsstellenverfahren und vor Gericht ein. Dr. Tim Gero Joppich publiziert regelmäßig zu seinen Schwerpunkten in einschlägigen Fachzeitschriften, hält Vorträge auf Seminaren und Tagungen und ist Mitautor des „Beck'schen Formularbuch Arbeitsrecht“ aus dem Verlag C.H.Beck.

Thomas Partzsch

ist seit 2013 als Senior Contract Manager für die **Thales Deutschland GmbH** in Ditzingen tätig. Diese stellt im In- und Ausland hochsichere und hochverfügbare Kommunikations-, Informations- und Steuerungssysteme sowie Services für den Land-, Luft- und Seeverkehr und für zivile und militärische Sicherheits- und Schutzanforderungen zur Verfügung. Thomas Partzsch ist für die Ausschreibungen von Verträgen sowie nationale und internationale Projekte im Multi-Unit-Umfeld verantwortlich. Darüber hinaus ist er im Unternehmen als Trainer im Bereich Vertrags- und Risiko-Management tätig. Vor seiner Tätigkeit bei

der Thales Deutschland GmbH war Thomas Partzsch u. a. als Senior Solution Crafter Europe bei der Compendium Structured Financing GmbH für die Vertrags- und Produktentwicklung im internationalen Umfeld sowie das Risiko- und Vertriebs-Controlling verantwortlich.

Dr. Mathias Schönhaus

ist Counsel im Düsseldorfer Büro von **Hogan Lovells International LLP**. Als Steuerberater und Fachanwalt für Steuerrecht berät er in allen Bereichen des nationalen und internationalen Unternehmenssteuerrechts. Sein Beratungsschwerpunkt liegt auf der gestaltenden Steuerplanung im Zusammenhang von Unternehmenserwerben, Restrukturierungen und Finanzierungen. Er hat bei einer Vielzahl von M&A-Transaktionen insbesondere ausländische Investoren nicht nur im Rahmen der Transaktion, sondern auch bei der vorgelagerten Strukturierung in- und ausländischer Investments unterstützt. Daneben hat Dr. Mathias Schönhaus umfangreiche Erfahrungen beim Auf- und Umbau grenzüberschreitender Konzernstrukturen einschließlich der steuerlichen Beurteilung konzerninterner Leistungsbeziehungen. Er ist Lehrbeauftragter für Steuerrecht an der Hochschule bbw in Berlin sowie Autor zahlreicher Beiträge, u. a. im Münchner Handbuch des Gesellschaftsrechts.

Dr. Marcus Schreiberbauer

ist Fachanwalt für Informationstechnologierecht und Partner bei **Hogan Lovells International LLP** in Düsseldorf. Der Schwerpunkt seiner Arbeit liegt auf den Bereichen Informationstechnologie und Datenschutzrecht. Er berät namhafte nationale und internationale Unternehmen zu Datenschutzrecht, Datensicherheit und Compliance-Fragen. Dies umfasst z. B. die Vertretung gegenüber Datenschutzbehörden, Datenschutzbestimmungen in Verträgen und Datenschutzfragen bei Unternehmenstransaktionen und Outsourcing. Zudem ist er Mitglied des Arbeitskreises „Recht der Daten“ der Vereinigung für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht (GRUR). Bei Best Lawyers 2020 wird er als führender Anwalt für Informationstechnologierecht aufgeführt. Dr. Marcus Schreiberbauer ist als Autor zahlreicher Fachveröffentlichungen zu IP- und IT-Themen bekannt. Er ist u. a. Co-Autor des Datenschutzrechtskommentars „Auernhammer“.

Jens Uhlendorf

ist Rechtsanwalt und Partner im Düsseldorfer Büro und Mitglied des deutschen Corporate/M&A Leadership Teams von **Hogan Lovells International LLP**. Er ist auf die Beratung und Steuerung komplexer nationaler und internationaler M&A-Transaktionen, Joint Venture-Transaktionen und gesellschaftsrechtlicher Umstrukturierungen spezialisiert. Ferner berät Jens Uhlendorf in Fragen des Kapitalgesellschafts- und Konzernrechts, insbesondere zu Fragestellungen der Corporate Governance, der Organhaftung und der Corporate Compliance.

AUCH ALS INHOUSE TRAINING

Zu diesen und allen anderen Themen bieten wir auch **firmeninterne** Schulungen an. Ich berate Sie gerne, rufen Sie mich an.



Malena Palinski

Tel.: +49 6196 4722-932

malena.palinski@managementcircle.de

www.managementcircle.de/inhouse



Warum dieses Seminar so wichtig für Sie ist

Um in einem zunehmend globalisierten Umfeld mithalten zu können, müssen Unternehmen in immer mehr Ländern vor Ort Präsenz zeigen. Neben kulturellen Unterschieden sind für international agierende Konzerne besonders die rechtlichen Gegebenheiten vor Ort von Bedeutung. Denn nur so stellen Sie sicher, dass Ihre Geschäftsausweitung von Erfolg gekrönt wird. Aber auch bereits in Deutschland ansässige Tochterunternehmen müssen sich rechtlich auf dem aktuellen Stand halten, um böse Überraschungen zu vermeiden.

Doch wie stellen Sie sicher, dass Sie alle wesentlichen Fallstricke bedacht haben? Wie bekommen Sie die Vorgaben des internationalen Mutterkonzerns und die deutschen Richtlinien unter einen Hut? Welchen Haftungsrisiken steht die Geschäftsführung gegenüber und wie schützen Sie sich davor? Erhalten Sie in diesem Seminar die wesentlichen Informationen, die für ein deutsches Tochterunternehmen in internationalen Konzernstrukturen von Bedeutung sind und sichern Sie sich Ihre Geschäftstätigkeit in Deutschland rechtlich ab.

Ihr Nutzen aus diesem Seminar

- ✓ Sie erhalten einen Einblick in die **Befugnisse** und **Pflichten** der **Geschäftsführung** von **internationalen Konzernen**.
- ✓ Sie lernen, wie Sie mit **Haftungsrisiken** umgehen und welche **Möglichkeiten der Haftungsbeschränkung** bestehen.
- ✓ Sie informieren sich über die **datenschutzrechtlichen Besonderheiten** international agierender Konzerne.
- ✓ Sie erfahren, wie Sie **grenzüberschreitende Restrukturierungen** erfolgreich durchführen.
- ✓ Sie gewinnen einen Einblick in die **arbeitsrechtlichen Besonderheiten** von **internationalen Matrixorganisationen**.
- ✓ Sie lernen, welche Stolpersteine bei der **Besteuerung von Gewinnen zwischen Mutter- und Tochterunternehmen** zu beachten sind.
- ✓ Sie hören mehr über aktuelle internationale Entwicklungen wie **Digital Tax**.

Ihre Vorteile auf einen Blick

Ausgewiesene Experten

Sie werden von anerkannten und erfahrenen Referenten aus der Rechtsberatung und Unternehmenspraxis trainiert und begleitet. Umfangreiches Wissen zu den Besonderheiten deutscher Tochterunternehmen von internationalen Konzernen wird direkt an Sie weitergegeben.

Hohe Praxisrelevanz

Die Seminarinhalte werden durch zahlreiche Beispiele und Erfahrungsberichte aus der Praxis ergänzt. Im Seminar ist ausreichend Zeit für Ihre persönlichen Fragestellungen.

Intensives Networking

Nutzen Sie den branchenübergreifenden Erfahrungsaustausch mit Experten und Fachkollegen und knüpfen Sie wertvolle Kontakte. Bauen Sie so Ihr Experten-Netzwerk aus.

Umfangreiche Arbeitsunterlagen

Detaillierte Seminarunterlagen machen jedes Mitschreiben für Sie entbehrlich und werden Sie im Tagesgeschäft unterstützen.

Exklusive Praxisberichte

Gewinnen Sie einen Überblick über die Themengebiete Datenschutz, Informationsschutz und Compliance aus Sicht des Thales-Konzerns. Lassen Sie sich von der Borealis Gruppe einen Einblick in die steuerlichen Stolperfallen für multinationale Konzerne in Deutschland geben. Erfahren Sie von Framatome mehr zu den Besonderheiten einer deutschen GmbH in einer französischen Matrix.

Sie haben noch Fragen? Gerne!

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail.



N. Buscher

Nadine Buscher

Projektmanagerin

Tel.: +49 6196 4722-576

nadine.buscher@managementcircle.de

Deutsche Tochter im internationalen Konzern

■ Wer sollte teilnehmen?

Dieses Seminar richtet sich an **Geschäftsführer, Vorstände** und **Mitglieder der Geschäftsleitung** sowie an **Fach- und Führungskräfte** aus **Rechts-, M&A-, Steuer-, Compliance-** und **Datenschutz-Abteilungen** von international tätigen Unternehmen mit **Tochtergesellschaften in Deutschland**. Weiterhin sind **(Steuer-)Berater** und **Rechtsanwälte** angesprochen, die in **Mutter-Tochter-Konstellationen** beraten.

■ 3 gute Gründe, sich noch heute anzumelden

- Sie erhalten einen Überblick über die **gesellschafts-, arbeits- und steuerrechtlichen Besonderheiten** für **deutsche Tochterunternehmen**.
- Sie erfahren, welche **Haftungsrisiken** und welche **Möglichkeiten der Haftungsbeschränkung** für die **Geschäftsführung** bestehen.
- Sie informieren sich über die **datenschutzrechtlichen Anforderungen** an die **Datenübermittlung** ins **Ausland**.

■ Termin und Veranstaltungsort

27. und 28. Mai 2020 in Köln

Dorint An der Messe Köln
Deutz-Mülheimer-Straße 22-24
50679 Köln
Tel.: +49 221 80190-111
Fax: +49 221 80190-190
E-Mail: reservierung.koeln-messe@dorint.com

05-88534

Zimmerreservierung

Für unsere Seminarteilnehmer steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die **Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel** unter Berufung auf Management Circle vor.

Begrenzte Teilnehmerplätze – jetzt anmelden!

- Online-Anmeldung: www.managementcircle.de/05-88534
PDF zum Ausdrucken: www.managementcircle.de/form
E-Mail: anmeldung@managementcircle.de
Telefonisch: **+49 6196 4722-700**
per Post: **Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts.**

Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr für das zweitägige Seminar beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken, Get-together und der Dokumentation € 2.095,-. Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass**. Bis zu vier Wochen vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die Management Circle AG selbstverständlich jederzeit widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Hierfür genügt eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an datenschutz@managementcircle.de oder per Post an Management Circle AG, Datenschutz, Postfach 56 29, 65731 Eschborn. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.managementcircle.de/datenschutz.

■ Über Management Circle

Als anerkannter Bildungspartner und Marktführer im deutschsprachigen Raum vermittelt Management Circle *WissensWerte* an Fach- und Führungskräfte. Mit seinen rund 200 Mitarbeitern und jährlich etwa 2000 Veranstaltungen sorgt das Unternehmen für berufliche Weiterbildung auf höchstem Niveau. Weitere Infos zur *Bildung für die Besten* erhalten Sie unter www.managementcircle.de



Reisen Sie mit der Deutschen Bahn zu attraktiven Sonderkonditionen zum Veranstaltungsort.
Infos unter: www.managementcircle.de/bahn